

Akademische Oberratsstelle auf Zeit für Praktische Philosophie/Ethik (A14)



Am Philosophischen Seminar der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln ist zum 1. September 2022 eine Akademische Oberratsstelle (w/m/d) (A 14) für Praktische Philosophie/Ethik befristet für vier Jahre zu besetzen.

IHRE AUFGABEN

Die/der künftige Stelleninhaber*in soll den Bereich der Praktischen Philosophie, insbesondere der allgemeinen und normativen Ethik, in seiner ganzen fachlichen Breite vertreten. Erwartet wird ein Engagement in der Lehre in den BA-, MA- und Lehramtsstudiengängen im Umfang von 7 Lehrveranstaltungsstunden.

IHR PROFIL

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- fachlich einschlägige Promotion
- fachlich einschlägige Habilitation oder Nachweis gleichwertiger wissenschaftlicher Leistungen
- pädagogische Eignung

WIR BIETEN IHNEN

- ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeitmodelle
- umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Teilnahme am Großkundenticket der KVB

BEGINN UND BESOLDUNG

Die Stelle ist ab 01.09.2022 in Vollzeit zu besetzen. Sie ist bis zum 31.08.2026 befristet. Sofern die entsprechenden beamtenrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Besoldung nach der Besoldungsgruppe A 14 der LBesO A NRW.

DAS PHILOSOPHISCHE SEMINAR

Das Philosophische Seminar der Universität zu Köln ist mit seinen Forschungsinstituten Thomas-Institut, Husserl-Archiv und CONCEPT sowie der DFG Forschergruppe "Induktive Metaphysik" eines der größten und aktivsten Zentren philosophischen Denkens in Deutschland.

DIE UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren interfakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildbereiche, die die Verwaltung mit ihrer Dienstleistung unterstützt.

CHANCENGLEICHHEIT

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

BEWERBUNG

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen online unter: <<https://jobportal.uni-koeln.de/bewerben/525>>. Die Kennziffer ist Wiss2108-16. Die Bewerbungsfrist endet am 30.11.2021. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Christian J. Feldbacher-Escamilla unter <cj.feldbacher.escamilla@uni-koeln.de>.